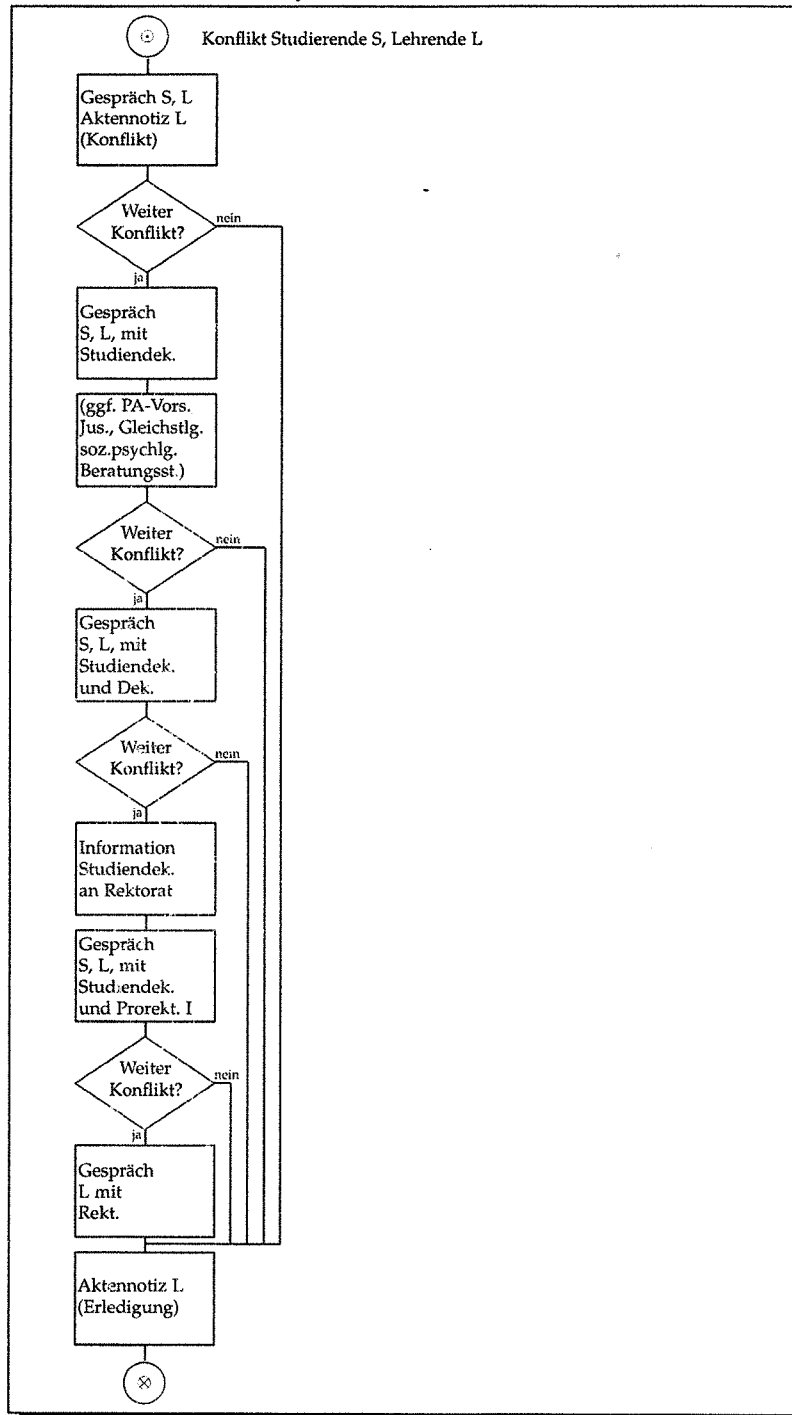


## Prorektor für Studium und Lehre:

Einstimmig wurde auf der Rektoratssitzung am 6. 5. 2008 auf Basis des Vorschlags der Studienkommission vom 29. 4. 2008 der Ablaufplan zur Etablierung von formalen (De-)Eskalationsstufen<sup>1</sup> bei möglichen Konflikten befürwortet. Änderung (s. Fußnote 1) bestätigt aufgrund Rektoratsbeschluss vom 9. 11. 2010



<sup>1</sup> Studierende können aus Gründen der Anonymität auch an jeder Stufe das Gespräch suchen, ohne involvierte Lehrende vorher zu kontaktieren, so dass der oder die Kontaktierte sodann die Wahrnehmung deren Interessen, beginnend bei der ersten Stufe, vertritt.